



So verändern
wir die Welt!?

Theorie und Praxis sozialistischer Erziehung

Jahrestagung des Archivs
der Arbeiterjugendbewegung

16./17. Jan. 2026, Oer-Erkenschwick

Anmeldungen unter: www.arbeiterjugend.de

SOZIALISTISCHE ERZIEHUNG zielt auf eine grundlegende Veränderung von Gesellschaft in der Verbindung von Pädagogischem mit Politischem. Sie war und ist nie nur Theorie, sondern stets auch Praxis: in der Gruppenstunde, auf einer Demonstration, im Zeltlager. Auf diese Weise soll idealerweise der/die Einzelne – unabhängig von Geschlecht oder Herkunft – zu einem vernunftorientierten, gerechten, mündigen Subjekt werden, das im eigenständigen politischen Denken und Handeln, solidarisch über (nationale) Grenzen hinweg, in kritischer Reflexion der Machtverhältnisse und in Abwehr faschistischer und autoritärer Regime die Gesellschaft gestalten kann. Die Jahrestagung des Archivs der Arbeiterjugendbewegung nimmt in Vorträgen und Gesprächsforen die Theorie und Praxis sozialistischer Erziehung vom frühen 20. Jahrhundert bis heute kritisch in den Blick.

PROGRAMM JAHRESTAGUNG DES ARCHIVS 16./17. JANUAR 2026

FREITAG, 16. JANUAR 2026

17⁰⁰ Veit Dieterich (Berlin) · Moderation: Bärbel van Dawen (Köln)

Begrüßung und Vorstellung des Programms

17³⁰ Ingrid Miethe (Gießen)

**Sozialistische Erziehung: Anspruch –
Kontroversen – Differenzierungen**

18³⁰ Maria Daldrup · Arne Schott (Oer-Erkenschwick)

**»Der Mensch ist niemals fertig erzogen«.
Sozialistische Erziehungspraxis in Quellen
aus dem Archiv der Arbeiterjugendbewegung**

19¹⁵ **Führung durch das Archiv der Arbeiterjugendbewegung**

20⁰⁰ *Abendessen und Ausklang im Roten Falken*

SAMSTAG, 17. JANUAR 2026

9⁰⁰ **Begrüßung** Veit Dieterich (Berlin)

9¹⁵ Bernd Dobesberger (Linz) · Wolfgang Uellenberg-van Dawen (Köln)
Rote-Falken-Pädagogik in Österreich und Deutschland

10³⁰ *Pause*

10⁴⁵ Kay Schweigmann-Greve (Hannover)

Mit Hordentopf und Rucksack in die Bonner Republik

11³⁰ Philipp Schweizer (Erfurt)

**Arbeit am subjektiven Faktor. Sozialistische Erziehung
und Bildung in den 1950er Jahren**

12¹⁵ *Mittagessen*

13⁰⁰ Gudrun Probst-Eschke (Hamburg) · Hildegard Fuhrmann (Köln)

**Auf- und Umbrüche in der Falkenpädagogik
der 1960er und 1970er Jahre**

SAMSTAG, 17. JANUAR 2026

13⁴⁵ GESPRÄCHSFOREN

A *Uns aus dem Elend zu erlösen, können wir nur selber tun:*
Sozialismus und Selbstorganisation

B *Revolutionierung der Köpfe:* Erziehung zum Klassenkampf

C *Von Falken, Frauen und Feministinnen*

Bundesfrauenkonferenzen als Wege zur Selbstermächtigung

D *Erziehung in der Gemeinschaft zur Gemeinschaft:*

Pädagogik in der Gruppenarbeit

16¹⁵ *Kaffeepause*

16⁴⁵ Aus den Gesprächsforen

17¹⁵ Maja Iwer (Essen) · Karina Kohn (Bochum) · Jonathan Schweizer (Erfurt)

Politische Erziehung heute

17⁴⁵ Abschlussdiskussion

18³⁰ *Ende der Veranstaltung und Abendessen*

BEGLEITPROGRAMM

LESUNG Michael Dehmlow (Berlin):

Die proletarische Faust. Autobiografische Erzählungen

AUSSTELLUNG Georg Hans Trapp (1900 – 1977),

Zeichner von Flossenbürg: Frühe Werke



ARCHIV DER ARBEITERJUGENDBEWEGUNG

Haardgrenzweg 77 | D-45739 Oer-Erkenschwick
Tel.: 02 368.55 993 | archiv@arbeiterjugend.de